

"Rund um die Marktallee": Hiltrups Straßen sind bereit für Radrennen

HILTRUP Die letzten Bauarbeiten sind beendet, das Programm steht und das Starterfeld des Ausscheidungsfahrens gefällt den Veranstaltern. Die warten jetzt auf Freitag (13. Juli). Dann beginnt das 26. Hiltruper Radrennen. *Von Sebastian Ritscher*



Am Freitag startet das 26. Hiltruper Radrennen. (Foto: Burkhard Beintken)

„Es ist für das Radrennen angerichtet“, erklärt Volker Sandner, Sprecher des Wirtschaftsverbands Hiltrup. „Auch die letzte Straßenbaumaßnahme auf der Moränenstraße ist abgeschlossen.“ Dort haben die Arbeiter eine Kante mit Kaltasphalt aufgeschüttet, damit die Fahrräder keinen Schaden nehmen.

Fahrräder erwarten die Veranstalter einige. „Wir erhoffen uns eine Belebung dadurch, dass wir das Programm kompakter gestaltet und auf den Freitag gelegt haben“, so Sandner. Sonst ging es samstags um die Marktallee, aber das Wochenende solle schließlich den Familien gehören.

Neuer Partner

Familienfreundlich ist auch ein neuer Radrennpartner. „Der Zirkus Alfredo wird an der Strecke ein kleines Programm gestalten“, verspricht Sandner. Neben dieser Neuerung gibt es weitere kurzfristige Änderungen. Das Rennen beginnt zwar, wie geplant, um 18 Uhr mit dem Ausscheidungsfahren der Elitefahrer.

Aber deren Eliterennen über 88 Runden um die Marktallee hat sich verschoben. Es beginnt nun eine Viertelstunde später um 20 Uhr. „Außerdem haben wir eine spanische Kurve an der Volksbank“, so Sandner. Dort hängen nicht nur spanische Flaggen. „Es gibt eine Bewirtung direkt an der Strecke.“

Fette-Reifen-Cup

Tapas interessieren die kleinen Fahrer des Mini Champions (Start um 18.20 Uhr) bestimmt nicht so sehr wie ihre Urkunden. Die sind dieses Jahr persönlicher. Jeder der Nachwuchsfahrer zwischen drei und fünf Jahren wird fotografiert. Das Bild kommt später auf die schicke Teilnahme-Bescheinigung.

Beim Fette-Reifen-Cup (Anmeldung bis 17.30 Uhr in der Sparkasse, Start um 18.35 und 18.45 Uhr) gibt es statt Fotos Gutscheine für die Sieben- bis Neunjährigen (Gruppe 1) und die Zehn- bis 13-Jährigen. 300 Euro bekommt außerdem die Schule, die die meisten Teilnehmer beim Rennen stellt.

Spannender Abend

„Wenn das Wetter mitspielt, werden wir einen spannenden Abend bekommen“, sagt Gideon Schwarze, Vorsitzender des Radsportvereins Münster. Er freut sich über das Starterfeld. Mit dabei ist Roman-Kuntschik, der am Sonntag (8. Juli) den Rü-Cup in Essen gewonnen hat.

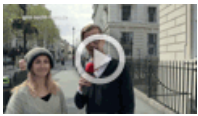
Sein Favorit ist aber Lokalmatador Julian Horstmann. Beim Seniorenrennen (ab 35 Jahren) setzt er auf den Münsteraner Nick Wolthuis.

Das könnte Sie auch interessieren |



Die Aaseerenaden

Vom 6. bis 8. Juli kamen tausende Menschen zu den Aaseerenaden: Die Konzerte am Aasee bieten... [mehr](#)



Team Joko oder Team Klaas?

Jetzt Video ansehen, abstimmen und gewinnen! [mehr](#)

 ANZEIGE



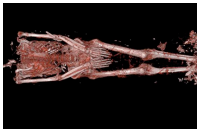
23-jährige Schülerin aus Ibbenbüren getötet

IBBENBÜREN Das Schicksal der vermissten 23-jährigen Schülerin Natali Isajenko aus Ibbenbüren ist... [mehr](#)



Wilhelm Schulz ist tot

STEINFURT Der ehemalige Stadtwerke-Geschäftsführer Wilhelm Schulz ist tot. Er nahm sich am... [mehr](#)



Überraschung: Die Münster-Mumie ist männlich

MÜNSTER Die Münster-Mumie ist ein Mann. Das ist das überraschende Ergebnis einer... [mehr](#)



Unitymedia | Neues 2play Angebot

Highspeed Internet ohne Volumenbegrenzung plus Telefon-Flat ins gesamte deutsche Festnetz. Mobile... [mehr](#)

 ANZEIGE

[hier werben](#)

 powered by plista